

	<p>Objekt: Köln: Hermann von Hessen</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 16. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18253898</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Christus thront in gotischem Gestühl, unten der gespaltene Schild Hessen/Ziegenhain.

Rückseite: In einem Spitzdreipass der gevierte Wappenschild Köln/Hessen/Nidda/Köln, in den Spitzen die Wappen von Mainz (links), Trier (rechts) und Pfalz (unten).

Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.23 g; Durchmesser: 24 mm;
Stempelstellung: 5 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1503
	wer	
	wo	Köln-Deutz
Beauftragt	wann	
	wer	Hermann von Hessen (1450-1508)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Hermann Dannenberg (1824-1905)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Jesus Christus

wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Deutschland
[Zeitbezug] wann 16. Jahrhundert
wer
wo

Schlagworte

- Christliche Ikonographie
- Geistlicher Fürst
- Gold
- Goldgulden
- Heraldik
- Münze
- Neuzeit

Literatur

- A. Noss, Die Münzen der Erzbischöfe von Cöln 1306-1547 (1913) Nr. 497..